TANZ AUF DEM VULKAN

Aktiv im Land der Feuerberge – zu Fuß und im Boot unterwegs zu Somoto-Canyon, Vulkanen und Ometepe-Insel

Highlights

- Besteigung der Vulkane Concepcion und Telica
- Kajaktour zu den Isletas de Granada im Nicaragua-See
- Besuch der Kolonialstädte Granada und Leon (UNESCO)
- Übernachtung auf der Vulkaninsel Ometepe
- Canyoning-Abenteuer in der Somoto-Schlucht
- Erholung am Strand von San Juan del Sur

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	4–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲
Übernachtung:	
Tourcode:	NICWAN

ab 2990 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Monika Zimmermann

Verkauf & Beratung Mittelamerika, Karibik

Telefon: +49 351 31207-143

E-Mail: m.zimmermann@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Rotglühende Lava auf den Vulkanen Masaya und Telica
- Geheimtipp: Bergregion um Esteli, im Norden Nicaraguas

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 04.02.2025 erhalten!

14.10.2024 – 27.10.2024	**2990 EUR** (EZZ: 760 EUR)	DE	Buchbar
19.11.2024 – 02.12.2024	**2990 EUR** (EZZ: 760 EUR)	EN	Buchbar
04.02.2025 – 17.02.2025	**3090 EUR** (EZZ: 790 EUR)	DE	Buchbar

Zusatzkosten

- Internationale Flüge: ab 990 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Managua, Fahrt nach Granada

Ankunft am internationalen Flughafen von Managua. Hier werden Sie in Empfang genommen und fahren zur schönen Kolonialstadt Granada. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 1h, 50 km).

Hotel Real La Merced

2. Tag

Vulkan Masaya – Granada

Nach dem Frühstück starten Sie zusammen mit Ihrem deutschsprachigen Reiseleiter auf den Nicaragua-See. In kleinen Kajaks paddeln Sie rund um die Isletas de Granada auf dem Nicaragua-See. Nachmittags führt Sie Ihr Weg zum ersten aktiven Vulkan, dem nahe gelegenen Masaya. Bevor es bis an den dampfenden Kraterrand hochgeht, erfahren Sie im Museum Wissenswertes zur Entstehung sowie Flora und Fauna dieser kargen Gegend. Der Aufenthalt am Krater ist aufgrund der Schwefeldämpfe zeitlich begrenzt. Anschließend geht es zurück in das koloniale Granada mit seinen markanten bunten Häuserfassaden. Übernachtung im Hotel.

Hotel Real La Merced 1×F

3. Tag

Wanderung Vulkan Mombacho – Laguna de Apoyo

Heute erkunden Sie den Hausberg von Granada, den inaktiven Vulkan Mombacho. Über Nebelwälder und Kaffeeplantagen fahren Sie zum Parkeingang. Der Wanderweg schlängelt sich durch üppige Vegetation und führt vorbei an dampfenden Fumarolen am Hauptkrater entlang. Nach dem Mittagessen am Vulkan geht es zur Erfrischung weiter an die Laguna de Apoyo, der Kraterlagune eines schlafenden Vulkans, die zum Schwimmen oder Kajakfahren einlädt. Anschließend Rückkehr nach Granada und Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 2,5h, Fahrzeit ca. 2h).

Hotel Real La Merced 1×(F/M)

4. Tag

Granada – Insel Ometepe

Vom Hafen San Jorge aus geht es mit der Fähre auf die Insel Ometepe, die von den Vulkanen Maderas und Concepcion dominiert wird. Mit seiner Lage inmitten des Nicaragua-Sees ist Ometepe weltweit die größte vulkanische Insel in einem Süßwassersee. Nach dem Check-in im Hotel haben Sie ein wenig Zeit, den Strand von Santo Domingo zu erkunden, bevor es dann weiter zur Punta Jesus de Maria im äußersten Westen der Insel geht. An diesem ganz besonderen Aussichtspunkt genießen Sie die letzten Sonnenstrahlen und können sich im See erfrischen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2,5h).

Hotel Villa Paraíso 1×F

5. Tag

Ometepe: Wanderung Wasserfall San Ramon – Ojo de Agua

Heute unternehmen Sie eine Wanderung am Südhang des Vulkan Maderas zum Wasserfall San Ramon. Am Flussbett entlang wandern und klettern Sie über riesige Steine, die das Wasser einst angeschwemmt hat. Brüllaffen, bunte Vögel und blaue Morpho-Falter begleiten Sie auf Ihrem Weg, bevor Sie der Wasserfall zur erfrischenden Dschungeldusche einlädt. Im Anschluss besuchen Sie das Naturreservat Ojo de Agua, eine natürliche vulkanische Quelle, wo Sie den Rest des Nachmittags entspannen können. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 4h, Fahrzeit ca. 1,5h).

Hotel Villa Paraíso 1×F

6. Tag

Ometepe: Besteigung Vulkan Concepcion (1610 m)

Der heutige Tag ist ein Höhepunkt für Vulkantrekker. Am Morgengrauen beginnt die Besteigung des aktiven Vulkans Concepcion, der oftmals von Asche- und Rauchwolken umgeben ist und zu den höchsten Vulkanen des Landes zählt. Sein symmetrischer Kegel ist auf Ometepe allgegenwärtig – nicht bedrohlich, aber Respekt einflößend. Die anspruchsvolle Wanderung geht durch verschiedene Vegetationszonen und belohnt mit traumhaften Ausblicken über die Insel. Gegen Nachmittag Rückkehr ins Hotel. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 10h, Fahrzeit ca. 0,5h) .

Hotel Villa Paraíso 1×(F/M (LB))

7. Tag

Ometepe – Leon

Mit der Fähre geht es heute zurück nach San Jorge und von dort weiter in die Kolonialstadt Leon, dem intellektuellen Zentrum des Landes. Von hier kommen Dichter und Helden, und die dortige Universität gilt als eine der ältesten Lateinamerikas. Die markante weiße Kathedrale ist ebenso ein beliebtes Ausflugsziel, da man von deren Dach aus bis zum Vulkan Momotombo sieht. Zusammen mit einem lokalen Guide gehen Sie in der Stadt auf Entdeckungstour. Nachmittag zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4,5h).

Hotel Cacique Adiact 1×F

8. Tag

Leon: Besteigung Vulkan Telica (1062 m)

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Um 14:00 Uhr verlassen Sie das Hotel und fahren über unbefestigte Straßen durch ländliche Gebiete und Dörfer zum Hang des Vulkans Telica. Der Wanderpfad führt Sie durch tropischen Trockenwald zum beeindruckenden Krater, wo die vulkanische Aktivität das ganze Jahr über zu spüren ist. Vom Kraterrand entlohnt ein herrlicher Panoramablick auf die Pazifikküste sowie die Vulkankette Los Maribios. Sie erklimmen den Gipfel des Telica und genießen den Sonnenuntergang. Aus dem Innern der Erde brodelt es und vom Kraterrand aus lässt sich der feurige Schlund beobachten. Dann bricht langsam die Dunkelheit herein. Beim nun folgenden Abstieg erhellen die mitgebrachten Stirnlampen den Weg. Transfer nach Leon und Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2h, Gehzeit ca. 5h).

Hotel Cacique Adiact 1×F

9. Tag

Besteigung Vulkan Cerro Negro (726 m) – Somoto-Canyon

Heute starten Sie früh morgens, um den aktiven Cerro Negro zu besteigen, der vor nicht mehr als 165 Jahren entstand. Auf den steilen Geröllhängen gibt es keine Bäume oder Pflanzen – die Aussicht ist daher umso grandioser! Oben angekommen, geht es entweder zu Fuß oder mit dem Sandboard zurück. Anschließend fahren Sie in den Norden Nicaraguas, in die Nähe des Somoto-Canyons. Abendessen und Übernachtung in einer Pension. (Gehzeit ca. 5h, Fahrzeit ca. 3h).

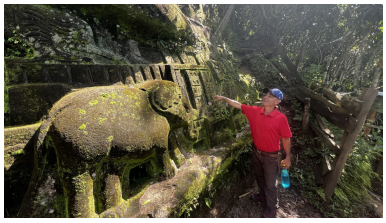
Cabanas Gabriela 1×(F/A)

10. Tag

Canyoning in der Somoto-Schlucht

Nach dem Frühstück beginnt ein außergewöhnliches Abenteuer: Der Somoto-Canyon erwartet Sie. Mit Schwimmwesten ausgestattet geht es zu Fuß und mit dem Boot hinein in die felsige Schlucht. Es besteht immer wieder die Möglichkeit, sich mit den Schwimmwesten vom Wasser treiben zu lassen oder auch einen Sprung ins kühle Nass zu wagen. Nachmittags fahren sie nach Esteli – eine charmante, recht untouristische Stadt im Norden des Landes. Übernachtung im Hotel.

Hotel Los Arcos 1×(F/M (LB))



11. Tag

La Garnacha, Tisey La Estanzuela

Am heutigen Tag lernen Sie die Region Tisey La Estanzuela kennen. Sie besuchen nachhaltige Farmer, genießen tolle Ausblicke auf die Berglandschaft der Umgebung und lernen viel über die heilende Wirkung der hier wachsenden Pflanzen. Sie können in einer Käserei lokalen Käse probieren und erfahren mehr über das Kunsthandwerk der Region. Am Nachmittag besuchen Sie den exzentrischen Bildhauer Alberto Gutierrez, der sich in den Felsen der Region mit hunderten Reliefs künstlerisch verweigt hat. Übernachtung wie am Vortag.

Hotel Los Arcos 1×(F/M)

12. Tag

Tisey La Estanzuela – Granada

Bevor Sie die Rückfahrt nach Granada antreten, lernen Sie noch Ralf kennen, der sich mit einer fair handelnden Zigarrenproduktion im abgelegenen Norden Nicaraguas einen Lebenstraum verwirklicht hat. Natürlich können Sie auch eine Zigarre probieren. Voller Eindrücke kehren Sie in die hübsche Kolonialstadt Granada zurück. Übernachtung im Hotel.

Hotel Real La Merced 1×(F/M)

13. Tag

Granada – San Juan del Sur

Nach dem Frühstück fahren Sie an die Pazifikküste Nicaraguas. Den Nachmittag können Sie bereits im beliebten Strandort San Juan del Sur genießen, der für gute Surfbedingungen bekannt ist. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2h).

Victoriano Hotel 1×F

14. Tag

San Juan del Sur – Abreise

Ihr Hotelzimmer steht Ihnen bis zur Abreise voll zur Verfügung. Nutzen Sie den Tag am Strand oder für Wassersportaktivitäten. Transfer zum Flughafen Managua. (Fahrzeit ca. 3h, 140km).

1×F

Leistungen ab/an Managua

- Deutsch bzw. Englisch sprechende Reiseleitung (2. – 12. Tag)
- alle Fahrten laut Programm
- Fährüberfahrt San Jorge – Ometepe und zurück
- alle Eintritte laut Programm
- 12 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Pension im DZ
- Mahlzeiten: 13×F, 3×M, 2×M (LB), 1×A

nicht in den Leistungen enthalten

- An-/Abreise
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Touristenkarte (ca. 10 USD)
- Ein- und Ausreisegebühr (ca. 4 USD)
- optionale Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 45 Tage vor Abreise möglich

Alle Routen und Programme können sich kurzfristig ohne vorherige Mitteilung aufgrund geänderter Nationalparkbestimmungen, Wetterbedingungen oder saisonbedingten Änderungen während der Reise ändern. Die Fähigkeit, sich auf eventuelle Änderungen einzustellen, ist der Schlüssel jeder Reise in die Natur. Gleichwohl haben die Sicherheit und das Interesse unserer Gäste jederzeit höchste Priorität.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Natur- und Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Eine 100%-ige Vorhersage für Vulkanaktivitäten und Tierbeobachtungen ist nicht möglich und eine Reisepreis-Erstattung diesbezüglich ausgeschlossen. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Anforderungen

Diese aktive Vulkan-Trekkingreise erfordert eine gesundheitliche Fitness, um Wanderungen von bis zu ca. 6-8 Stunden (je nach Kondition eventuell auch etwas länger) in tropischem Klima (Regenwald) meistern zu können. Technische Erfahrung ist für die Wanderungen nicht notwendig. Feste Wanderschuhe sind notwendig, Wanderstöcke empfehlenswert.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.